

Ortsjournal der Ortschaft Ebersbach mit den Ortsteilen:  
Ebersbach Neugreußnig Mannsdorf Neudorf



# ***Ebersbacher Rundschau***

Jahrgang 2026 Nummer 1

Donnerstag, 19. März 2026

## *Ebersbacher Frühlingsfest*

**SAMSTAG**

**09 MAI 2026**

**AB 14 UHR**



**ORT: FESTPLATZ AN DER TURNHALLE**

**VOLLEYBALLTURNIER**

ANMELDUNG BIS 07 MAI AN [or.ebersbach@doebeln.de](mailto:or.ebersbach@doebeln.de)

FÜR SPEISEN UND GETRÄNKE IST GESORGT

## Bürgerservice

### Verwaltungsaußenstelle Ebersbach

Tel.: 03431 616115  
 Fax.: 03431 616110  
 E-Mail: OR.Ebersbach@doebeln.de

### Sprechzeiten des Ortsvorstehers

#### Herrn Müller:

Dienstag 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 (nach Vereinbarung)

**Die nächste Ortschaftsratsitzung findet am 13.04.2026 um 19:00 Uhr im Saal des Dorfgemeinschaftshauses Ebersbach, Hauptstraße 63 b**

Die Tagesordnung wird eine Woche zuvor im Schaukasten am Dorfgemeinschaftshaus veröffentlicht.

### Öffnungszeiten Stadtverwaltung Döbeln:

Obermarkt 1, 04720 Döbeln

### Allgemeine Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Döbeln:

Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### Öffnungszeiten Bürgerbüro: (Pass- und Meldewesen, Gewerbe/Sondernutzung)

Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	nur nach Online-Terminvereinbarung
Donnerstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Jeden ersten Sonnabend im Monat  
 (nur Pass- und Meldewesen)  
 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### Öffnungszeiten Schulmuseum Ebersbach:

jeden Mittwoch 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
 jeden letzten Sonnabend im Monat  
 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### Notdienste:

#### Feuerwehr /

**Rettungsdienst** . . . . . Tel. 112

**Polizei.** . . . . . Tel. 110

**Rettungsleitstelle/ Krankentransport (Bereich Döbeln).** . . . . . Tel. 03437 19222

#### Strom /Erdgas

Stadtwerke Döbeln . . . . . Tel.: 03431 721-0

24 h Störungsdienst. . . . . 08000/721721

#### Trinkwasser

OEWA Döbeln . . . . . Tel.: 03431 655-6

24 h Störungsdienst. . . . . 03431 655700

## Neues aus der Ortschaft

### ■ Weihnachtsmarkt 2025

Der Weihnachtsmarkt, welcher wieder von den Vereinen der Ortschaft und fleißigen Helfern aus der Ortschaft organisiert wurde, war sehr gut besucht. Durch die neue Gestaltung der Verkaufsstände mit dem Hinweis zu den angebotenen Speisen und Getränken konnte eine bessere Organisation erreicht und die langen Warteschlangen aus dem vorletzten Jahr vermieden werden. Durch die Bereitstellung von kleinen Geschenken durch die Landeschwestern GmbH, vertreten durch Frau Mensing konnte der Weihnachtsmann seinen Geschenkesack gut füllen und den Inhalt an die Kinder verteilen. Zum besonderen Flair trug auch wieder der mit Stroh bedeckte Festplatzboden bei. Fam. Weide hat dafür das benötigte Material zur Verfügung gestellt. Dafür möchten sich die Organisatoren bei beiden Unterstützern recht herzlich bedanken. Das Schulmuseum hat mit der Idee, Geschenke aus gespendeten Spielsachen und Kinderbüchern zu verlosen, auch einen neuen Beitrag für den Weihnachtsmarkt geleistet. Die gespendeten Sachen wurden von den Frauen des Schulmuseums in Schuhkartons verpackt und gegen einen kleinen Obolus verlost. Alle Geschenke fanden dabei einen neuen Besitzer. Unser Dank gilt auch in diesem Jahr wieder Herrn Thomas Weide, der mit seinen Kremserfahrten zum Gelingen des Marktes beitrug.



### ■ Seniorenweihnachtsfeier

Auch im letzten Jahr fand wieder die Seniorenweihnachtsfeier für unsere älteren Bürger und Bürgerinnen statt. Der Saal war wieder fast bis auf den letzten Platz gefüllt. Das Programm unserer Kita sowie die Darbietungen von Musikschülern haben den kulturellen Rahmen gebildet und trugen zum Gelingen der Feier bei. Die Frauen aus dem Kreativclub Ebersbach leisteten mit der Herstellung von kleinen Geschenken für die Besucher auch einen Beitrag für die Feier. Der Dank gilt auch den fleißigen Frauen, welche die Vorbereitung der Feier und die Bewirtung übernahmen.

### ■ Beschädigungen an den Wanderwegen

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass die Beschilderung auf unseren Wanderwegen mutwillig beschädigt oder entfernt wird. Es werden nicht nur die Wegweisungen abgerissen, sondern gleich mal der ganze Pfosten mit Schild entwendet. Hier scheinen wirklich einige Probleme zu haben. Entweder das Geld langt nicht, um sich Pfosten zu kaufen, da werden die gleichmal geklaut, nach dem Motto, die stehen eh nur rum oder man befürchtet Belästigungen durch eventuell vorbeilaufende Wanderer. Leute, lasst doch einfach die Schilder stehen, die erfassen keine Daten wie manche Internetseiten und sind auch



## Neues aus der Ortschaft

nicht umweltschädlich. Die sollen nur Wanderern den richtigen Weg zeigen. Wir werden in den nächsten Wochen einige Schilder wieder anbringen und hoffen auf den klaren Menschenverstand einiger Mitbürger, dass sie diesmal die Schilder einfach in Ruhe lassen.

### ■ Frühlingsfest

Wie bereits auf der Titelseite angekündigt findet am 9. Mai das Frühlingsfest statt. Es ist vorgesehen, dass wieder ein Volleyballturnier stattfinden soll. Anmeldungen werden bis zum 7. Mai unter der E-Mail-Adresse [or.ebersbach@doebeln.de](mailto:or.ebersbach@doebeln.de) entgegengenommen. Die Mannschaften sollen sich jeweils aus 6 Spielern/innen bilden. Anmeldungen am Tag des Turniers werden diesmal **nicht** mehr berücksichtigt. Die Vereine werden wieder für die Verpflegung sorgen. Für alle Besucher werden auch noch andere Aktivitäten vorbereitet, so dass Groß und Klein einen schönen Nachmittag verbringen kann. Es werden dazu im Vorfeld nochmal Plakate auf das Fest hinweisen. Hier noch ein Hinweis an unsere Einwohner mit offensichtlicher Leseschwäche. Es sind keine Wahlplakate, der Weihnachtsmann ist eigentlich unpolitisch und will nur was Gutes tun. Da muss man die Plakate vom Weihnachtsmarkt beim nächsten Mal nicht gleich runterreißen.

### ■ Neue Regelungen bei der Vergabe von Terminen zur privaten Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses!!!

Ab dem 1. April 2026 sind Terminvergaben für die Anmietung des Saales im Dorfgemeinschaftshaus ausschließlich nur noch über die E-Mail-Adresse [or.ebersbach@doebeln.de](mailto:or.ebersbach@doebeln.de) möglich. Bei der Anfrage bitte Telefonnummer für die Erreichbarkeit angeben. Die Anfragen sind **mindestens 4 Wochen** vor dem beabsichtigten Nutzungstermin zu stellen. Wir bitten um die unbedingte Beachtung, da sonst eine fristgemäße Bearbeitung nicht erfolgen kann.

Jürgen Müller  
Ortschaftsratsvorsitzender

#### Impressum – Verlag und Satz:

RIEDEL GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau, Tel. 037208/876-0, [www.riedel-verlag.de](http://www.riedel-verlag.de) • **Herausgeber:** Große Kreisstadt Döbeln, Außenstelle Ebersbach, Ebersbach Hauptstr. 63 b, 04720 Döbeln • **Verantwortlich:** Ortschaftsratsvorsitzender Herr Jürgen Müller, Frau Manuela Mann, Tel. 03431/579244 Es gilt die Anzeigenpreisliste 2026.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.

ID-Nr. 25198625 - gültig bis 03/26  
[www.klima-druck.de](http://www.klima-druck.de)

## Freiwillige Feuerwehr Ebersbach

### ■ Jahresrückblick Freiwillige Feuerwehr Ebersbach 2025

Für die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ebersbach war im vergangenen Jahr einiges los. Neben zahlreichen Ausbildungsdiensten und Weiterbildungen standen insgesamt 32 Einsätze auf dem Plan. Ein besonderer Dank gilt dabei den Familien unserer Kameradinnen und Kameraden. Auch sie werden nachts aus dem Schlaf gerissen oder müssen geplante Aktivitäten kurzfristig umstellen, wenn der Melder zum Einsatz ruft.

Zum Jahresabschluss trafen wir uns gemeinsam zu einem geselligen Abend im WeiWel. Beim Bowling und anschließendem gemeinsamen Essen ließ man das ereignisreiche Jahr in gemütlicher Runde Revue passieren.

Beim Weihnachtsmarkt waren wir erneut mit unserem Glühweinstand vertreten. Zwischen festlich geschmückten Buden, leuchtenden Lichterketten und weihnachtlicher Musik herrschte eine stimmungsvolle, winterliche Atmosphäre. Auch in diesem Jahr sind wir wieder bei den Veranstaltungen im Ort vertreten und freuen uns auf euren Besuch.

#### Über neue Mitglieder würden wir uns freuen.

Aktive Feuerwehr ab 16 Jahre  
Kontakt: Roberto Ehrlich, 016097792089 bzw. per Mail unter [ehrichroberto@googlemail.com](mailto:ehrichroberto@googlemail.com)

Jugendfeuerwehr ab 8 Jahre.  
Kontakt: Mike Pfütze, 01735624911 bzw. per Mail unter [m.pfuetze@t-online.de](mailto:m.pfuetze@t-online.de)

Ihre Freiwillige Feuerwehr Ebersbach



Die nächste Ebersbacher Rundschau erscheint am 13. August 2026.

Redaktionsschluss ist am 30. Juli 2026.

Wir bitten wieder um zahlreiche Zusendungen für die nächste Ausgabe! (Bitte senden Sie Ihre Beiträge als Word- oder pdf-Datei sowie Bilder einzeln im jpg-Format und ausreichender Qualität. Vielen Dank.)

## HSG – Neudorf/Döbeln



### ■ HSG Neudorf/Döbeln: Sportlicher Start ins Jahr 2026 – Highlights und Ausblick

Die HSG Neudorf/Döbeln ist sportlich und organisatorisch aktiv ins Jahr 2026 gestartet. Die ersten Punktspiele nach der Winterpause standen an und unsere Mannschaften knüpften direkt an die Leistungen der Hinrunde an. In allen Alters- und Erwachsenenbereichen wurde engagiert gespielt, gekämpft und wichtige Punkte gesammelt.

#### ■ Vereinsbrunch als gemeinsamer Jahresauftakt

Am 17. Januar traf sich die HSG-Familie dann zum internen Vereinsbrunch im Old Town Pub Döbeln. Aktive Spielerinnen und Spieler, Nachwuchs, Eltern, Trainer, Sponsoren und Unterstützer nutzten den Vormittag für Austausch und einen gemeinsamen Start ins neue Jahr. Ein lockeres Treffen, das Raum für Gespräche abseits der Halle bot – und gleichzeitig Motivation für die kommenden Monate lieferte.



#Old-Town Pub Döbeln#

#### ■ HSG All Team Cup – gemischt, sportlich, verbindend

Ein echtes Highlight folgte am 13. Februar mit dem HSG All Team Cup. Unsere 1. Männer, 2. Männer, 1. Frauen, 2. Frauen sowie die treue Sektion Dora Ludwig standen gemeinsam auf dem Feld – allerdings nicht in ihren gewohnten Teams, sondern bunt gemischt. Gespielt wurde Handball und Fußball, mit viel Einsatz, Tempo und einer guten Portion Ehrgeiz. Fans und Mannschaften Seite an Seite und im Anschluss gemeinsam am Tisch. Genau solche Formate stärken den Zusammenhalt im Verein und sorgen für ein Vereinsleben, das über den normalen Spielbetrieb hinausgeht.

#### ■ Oster-Handballcamp für den Nachwuchs

Vom 7. bis 9. April findet in Kooperation mit Herzsprung & Ballkids e.V. erneut ein dreitägiges Handballcamp statt. Zehn Trainingseinheiten in drei Tagen stehen auf dem Programm – intensiv, professionell begleitet und mit viel Begeisterung für den Sport. Das Camp hat sich in den vergangenen Jahren als fester Termin im Nachwuchsbereich etabliert. Alter: 6 bis 16 Jahre Anmeldung und weitere Informationen unter [www.ballkids.de](http://www.ballkids.de)

**Herzsprung & Ballkids e.V.**  
Deine Handball Camps

Die perfekte Mischung aus Professionalität und dem gewissen Maß an Verrücktheit zeichnen unsere Handballcamps mit einzigartigem Familiencharakter aus!

**Dein Ferienspektakel 2026 findet bei uns statt!**

**Tagescamp bei der HSG Neud./Döbeln**

- Training in leistungsabgestimmten Trainingsgruppen
- Komplexes Rundumtraining
- Jede Menge Campverrücktheit
- Ein besonderes Campshirt
- Mixturnier & andere Spielformen
- Verpflegung laut Ablaufplan inklusive Getränke
- Betreuung während der gesamten Campzeit
- Disco mit anschließender Übernachtung in der Sporthalle
- Ein einzigartiges Ferienerlebnis mit deinen Freunden

Tagescamp bei der HSG Neudorf/Döbeln  
10 Trainingseinheiten in 3 Tagen + Disco mit Übernachtung in der Sporthalle

Alter: 6 bis 16 Jahre  
T-Neud./Döbeln 07.04. bis 09.04.2026 für 129 €

Anmeldung und weitere Informationen unter: [www.ballkids.de](http://www.ballkids.de)

herzsprung.ev@gmx.de | ballkids@gmx.de | 0152 38456724 | 0157 37563571 | @herzsprung.ev | @ballkids\_handballcamps

#### ■ Saison-Endspurt: Letzte Heimspiele im April

Sportlich geht es nun in die entscheidende Phase. Am letzten Aprilwochenende steht der finale Heimspieltag der Saison 2025/2026 an – gleichzeitig der offizielle Saisonabschluss in eigener Halle.

Wir laden alle Handballfreunde aus Döbeln und Umgebung ein, unsere Teams noch einmal lautstark zu unterstützen. Ob Jugend- oder Erwachsenenbereich – jede Mannschaft freut sich über volle Ränge und starke Heimspielatmosphäre. Jetzt zählt jede Unterstützung von außen.

## HSG – Neudorf/Döbeln

### ■ Großes Pfingst-Event: Neudorfer Quattro-Cup

Ein weiteres Highlight wartet am 23. Mai (Pfingstsonntag): Der erste Neudorfer Quattro-Cup.

Unter dem Motto „Vier Sportarten – ein Ziel“ treffen Handball, Fußball, Basketball und Volleyball aufeinander.

Neben sportlicher Action erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, kulinarische Angebote, kühle Getränke und ein Abendprogramm für Jung und Alt.

Ziel ist es, Sport und Gemeinschaft an einem Tag zu verbinden – offen für alle, egal ob Spieler, Hobbysportler oder Zuschauer.



Die HSG Neudorf Döbeln blickt auf intensive erste Monate im Jahr 2026 zurück – und auf einen spannenden Saisonabschluss, sowie ein sportliches Großereignis im Mai voraus.

Wir freuen uns über jede Unterstützung in der Halle und auf viele Besucher bei unseren kommenden Veranstaltungen.

Lena Löffler

Stellv. Vorsitzende HSG Neudorf/Döbeln

Anzeige(n)

## Angelverein

### ■ Das Jagdjahr 2025/2026

Im seit 01.04.2025 laufenden und noch bis 31.03.2026 dauernden Jagdjahr brachte die Jägerschaft im Jagdrevier zwischen Littdorf und Keuern, abgegrenzt durch Roßweiner Straße und B 169 zu den Nachbarrevieren 142 Stücke Wild zur Strecke. Hiervon entfielen auf Waschbären 86 Stück, Rotfuchs 22 Stück, Rehwild 19 Stück, Schwarzwild 7 Stück, Dachs 3 Stück, Steinmarder 3 Stück und Marderhunde 2 Stück. Davon fielen 14 Stück Wild Verkehrsunfällen auf der B 169, Roßweiner Straße und Staatsstraße zwischen Geyersberg und Neudorf zum Opfer.

Schwerpunkt der jagdlichen Bewirtschaftung war, wie bereits in den vergangenen Jahren auch, die Durchführung der Fallenjagd auf Waschbären aufgrund deren Zunahme und Ausbreitung in Privatgrundstücken. Auch die Rotfuchsjagd musste im Jagdjahr 2025/2026 aufgrund zahlreich zu beklagender Hausgeflügelverluste und infolge der für Hunde und Katzen gefährlichen Reute und vermutlich auch Staube in einer Fuchspopulation intensiviert werden. Die Strecke an Rehwild lag im Durchschnitt der Vorjahre. Trotz aller Vergrämungsmaßnahmen und jagdlichen Bemühungen gelang es nicht, alle Landwirtschaftsflächen frei von Wildschäden zu halten. Begünstigt wurde dies zudem von der Beseitigung von Feldwegen durch die Pächter landwirtschaftlicher Flächen, so dass ein Erreichen und damit Bejagen bestimmter Revierteile nicht mehr möglich war. Dennoch konnten 7 Stück Schwarzwild im Jagdjahr 2025/2026 erlegt werden. Erfreulich zu bewerten ist die Zunahme an Feldhasen im Revier, die mittlerweile wieder flächendeckend anzutreffen sind. Als besondere Beobachtungen im Jagdjahr 2025/2026 können zwei Wolfssichtungen und die eines vermutlich durchziehenden Schakals benannt werden. Kurios und nicht plausibel begründbar war außerdem der Totfund eines ausgewachsenen Fischotters an der B 169 kurz vor der Abfahrt nach Döbeln, Mastener Straße.



### ■ Jahresrückblick 2025 und Jahresausblick 2026 des 1. Angelvereins Ebersbach e. V.

Am 27. Februar 2026 fanden sich die Sportfreunde des 1. Angelvereins Ebersbach e. V. zur alljährlich stattfindenden Jahreshauptversammlung im Vereinsheim Neugreußnig zusammen. Gemeinsam blickten die knapp 50 Mitglieder auf ein erfolgreiches Sportjahr mit zahlreichen Fischfängen zurück. Neben Hechten, Barschen, Zandern und Regenbogenforellen und einigen Welsen mittlerer Größe hatten es im Jahr 2025 vor allem Spiegel-, Schuppen- und Graskarpfen auf die dargebotenen Köder unserer Sportfreunde abgesehen. Und so verwundert es nicht, dass ein im Stausee Baderitz gefangener Graskarpfen von einem Meter Länge mit einem Gewicht von 16 kg die seit drei Jahren andauernde Siegespokalserie der Welse ablöste. Der glückliche Fänger Alexander Glauer konnte so verdient und voller Stolz den Wanderpokal des Vereins und seinen ganz persönlichen Erinnerungspokal in der Jahreshauptversammlung unter viel Beifall der Sportfreunde entgegennehmen. Um auch in der Zukunft solche Fänge zu ermöglichen und weiterhin eine reiche Artenvielfalt in den Gewässern unserer Region zu gewährleisten, werden alljährlich mehr als 100 Euro Jahresmitgliedsbeitrag der unter dem Anglerverband Leipzig e. V. organisierten Sportfreunde unmittelbar für neuen Fischbesatz und Gewässerunterhaltsmaßnahmen ausgege-

## Angelverein

ben. So wurden in die unserem Dachverband bewirtschaftungsseitig zurechenbaren 305 Standgewässer und 759 km Fließgewässer im Jahr 2025 433 kg Satzaale, 1.400.000 Stück Muränenbrut, 38 Tonnen Karpfen, 1.600 kg Satzschleien, 820 kg Regenbogenforellen, 4.495 kg Weißfische und 158 Stück Zander gesetzt. Mit der sorgfältigen Führung der Fangbücher setzen unsere Sportfreundinnen und -freunde jeweils über das ganze Jahr hindurch die Besatzschwerpunkte für das Folgejahr, die unter Berücksichtigung natürlicher Fressverluste durch Kormoran, Gänsesäger, Reiher, Mink, Fischotter und Waschbär sorgfältig vom Dachverband berechnet und danach umgesetzt werden. Dabei unterstützen Sportfreunde unseres Angelvereins die Besatzmaßnahmen des Verbandes durch aktives Mitwirken. Zudem sorgen unsere Mitglieder gemeinschaftlich für die gebotene Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit an den von unserem Verein betreuten Abschnitten der Freiburger Mulde und Striegis sowie an der Klippe Mahlitzsch. Mit dem in der Jahres-

hauptversammlung verabschiedeten Jahresarbeitsplan legten die Sportfreundinnen und Sportfreunde des 1. Angelvereins Ebersbach den Grundstein für die Fortsetzung dieser Aufgaben und die grundlegende Vereinsarbeit im Jahr 2026. Neben den regelmäßigen Mitgliedertreffs jeweils am letzten Freitag im Monat im Vereinsheim, sieht der Arbeitsplan von April bis Oktober monatliche Arbeitseinsätze, aber auch Gruppenangeln und gesellige Beisammensein vor. Jeder Sportfreund wird in dem Maße zum Gelingen des Vereinslebens beitragen, wie es ihm neben Familie, Arbeit und sonstigen Verpflichtungen persönlich möglich sein wird.



## Neues aus dem



### ■ Vom Weihnachtszauber über spannende Vorschulaktionen bis zur fröhlichen Polonaise – ein schwungvoller Jahresbeginn

In der Kita „Zwergenstübchen“ blicken wir auf ereignisreiche Wochen zurück. Ein besonderer Höhepunkt in der Adventszeit war der Besuch des Weihnachtsmannes. Die Aufregung war groß, als die Kinder ihn mit leuchtenden Augen begrüßen konnten. Darüber hinaus fand die jährliche Rentnerweihnachtsfeier statt. Unsere Kindergartenkinder hatten dafür ein kleines Programm vorbereitet und sorgten damit für strahlende Gesichter und festliche Stimmung.



Auch der Ebersbacher Weihnachtsmarkt war wieder für viele ein schöner gemeinsamer Treffpunkt. In gemütlicher Atmosphäre mit Lichtern, weihnachtlichen Düften und fröhlichen Begegnungen stimmten wir uns auf das Weihnachtsfest ein. An unserem eigenen Stand boten wir neben leckeren Crêpes, Schokoäpfeln und Kinderpunsch auch selbstgemachte, mit viel Liebe gebastelte Produkte an, die bei den Besucherinnen und Besuchern großen Anklang fanden.

Für unsere Vorschülerinnen und Vorschüler begann das neue Jahr wieder mit spannenden Projekten. Besonders begeistert waren sie von ADACUS. Dabei lernten die Kinder spielerisch, wie man sich sicher im Straßenverkehr verhält – von Ampeln und Verkehrszeichen bis zum richtigen Überqueren der Straße.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch in der Bibliothek. Dort durften die Vorschüler an einer abwechslungsreichen Vorschulveranstaltung teilnehmen. Mit Mitmach-Aktionen und kleinen Entdeckungen rund um Bücher und Sprache wurden Aufmerksamkeit und Begeisterung für Geschichten geweckt.

Natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz: In der Faschingszeit verwandelte sich unsere Kita in ein buntes Narrenhaus. Prinzessinnen, Superhelden, Tiere und viele weitere fantasievolle Kostüme sammelten sich in den Gruppenräumen. Ein besonderes Highlight war unsere große Polonaise, bei der alle Kinder gemeinsam durch die gesamte Kita zogen. Mit Musik, Lachen und guter Laune wurde getanzt, gesungen und ausgelassen gefeiert – ein fröhlicher Tag, der allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Wir freuen uns nun auf die kommenden Monate mit vielen weiteren gemeinsamen Erlebnissen, spannenden Projekten und fröhlichen Momenten in unserer Kita „Zwergenstübchen“.



## Aus dem Schulmuseum



### Halloween in Ebersbach



Buchcover

© „Kuno Klapper hat nicht alle Knochen beisammen“ – Tina Schilp, Vera Kiegeland Cbj – Verlag, ISBN 978-3-570-18272-7

Kuno klapperte gewaltig vor Aufregung, als ihn auf der großen Bühne die Grabhexe Geraldine unter die Lupe nahm. Sie wollte feststellen, ob er alle seine

Was ist denn heute im Dorfgemeinschaftshaus los? Viele kleine Geister in skurriler Kleidung sind in Begleitung Erwachsener, die teilweise auch etwas seltsam anzusehen sind, auf dem Weg in den großen Saal.

Leute, die keine Zeitung lesen, nicht einmal die schöne „Ebersbacher Rundschau“, wunderten sich über den Auflauf.

Das Team vom Schulmuseum Ebersbach hatte zu Halloween für den 25. Oktober 2025 zu einer gespenstischen Buchlesung eingeladen, an der 22 Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren teilnahmen.

Im Saal war einen Leseecke eingerichtet worden. Die Mitarbeiterin der „Buch-Oase“ Döbeln, Frau Koca, hatte Kinderbücher zum Kaufen ausgelegt und las den Kindern aus dem Kinderbuch „Kuno Klapper hat nicht alle Knochen beisammen“ von Tina Schilp vor. Dabei geht es um ein kleines Skelett namens Kuno Klapper, das seinen 100. Geburtstag mit großem Pomp in seiner Wohngemeinde feiern wollte. Es hatte alle seine Knochen sorgfältig geputzt und freute sich riesig auf die große Feier. Kuno klapperte gewaltig vor Aufregung, als ihn auf der großen Bühne die Grabhexe Geraldine unter die Lupe nahm. Sie wollte feststellen, ob er alle seine

Ferse vom linken Fuß verloren hat. Wieso denn das? Beim Putzen war sie doch noch da!

Nun sind alle enttäuscht von ihm und die Zeremonie muss abgebrochen werden. Kuno ist verzweifelt. Kurze Zeit später merkt er, dass sein Cousin Jonas, der ihn immer ärgert, an seiner rechten Hand keinen Zeigefingerknochen mehr hat. Nun geht eine abenteuerliche Suche los, die teilweise auch lebensgefährlich wird.

Hier endet die Buchlesung und die Kinder, die größtenteils andächtig gelauscht hatten, werden aufgefordert, das Buch selbst zu lesen oder sich vorlesen zu lassen. Einige Eltern machten vom Kauf des Buches Gebrauch und hatten damit ein schönes Weihnachtsgeschenk für ihre Kinder erworben.



Während die meisten kleinen Halloweengeister andächtig zugehört hatten, besichtigten einige Eltern das Schulmuseum.

Im Anschluss wanderten die Kinder vom Dorfgemeinschaftshaus zur Turnhalle und weiter bis zu den Sandhäusern und wieder zurück. Die mitgebrachten Taschenlampen wurden nicht gebraucht, weil die Dunkelheit leider noch nicht eingesetzt hatte. Aber es war trotzdem interessant, weil der Naturschützer Rolf Müller ihnen unterwegs von den Tieren, die in der Ebersbacher Umgebung leben, erzählte und die passenden großen Fotos dabei zeigte. Er wurde unterstützt von Thomas Schubert, der ihnen die „Sprache der Tiere“ vorspielte. Die meisten der Kinder waren sehr interessiert und stellten kluge Fragen. Auf dem Heimweg wurden die Kinder von den Erwachsenen wieder abgeholt. Sie hatten einen spannenden Nachmittag erlebt.

Nach ein paar Tagen kam die Anfrage von einer Waldheimer Grundschullehrerin: „Kann auch für meine 1. Klasse eine Buchlesung mit einer Wanderung durch die Ebersbacher Natur organisiert werden?“

Aber ja! Gerne doch!

Christine Müller

Foto: Christine Müller

## Kreativ-Frauentreff

### ■ Jahresrückblick und Ausblick des Kreativ Frauentreff aus Ebersbach



Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns! Gemeinsam konnten wir viele schöne Projekte umsetzen und zahlreiche kreative Stunden miteinander verbringen. Besonders unsere Weihnachtsfeier für die Rentner war ein voller Erfolg und hat allen Beteiligten große Freude bereitet.

Wir haben in mühevoller Kleinarbeit über 100 Weihnachtsmänner gebastelt, um für jeden Rentner eine Weihnachtsüberraschung bereitzustellen. Die Freude war sehr groß. Auch beim gemeinsamen Basteln kam der Spaß nie zu kurz.

Beim Ebersbacher Weihnachtsmarkt waren wir wie jedes Jahr mit einem Stand vertreten. Ob Tücher, Plätzchen oder allerlei weihnachtliche Dekorationen – wir haben für

jeden das passende Geschenk. Vom Aufbau über den Verkauf bis hin zur geselligen Runde am Stand mit etwas Punsch, es hat allen Beteiligten sehr viel Freude gemacht.

Mit frischer Motivation starten wir ins neue Jahr – neue Projekte stehen bereits in den Startlöchern. So haben wir uns aktuell an eine Ranke für eine Hochzeit gewagt, was eine große Herausforderung für uns war. Diese ist mehr als gelungen und hat das Brautpaar zum Staunen gebracht. Dadurch wird die Dorfgemeinschaft gestärkt und nachbarschaftliche Traditionen werden für jüngere Generationen wieder ins Leben gerufen. Ideen sind weiterhin herzlich willkommen, denn unser Verein lebt von Kreativität und Engagement.

Die Winterpause nutzen wir traditionell zum Basteln und Planen, während wir uns schon jetzt auf den Frühling freuen. Erste Projekte, wie zum Beispiel eine kleine Ausfahrt der Mitglieder, stehen fest im Plan. Genauso wie ein geselliges Essen aller fleißigen Helfer des Vereins.

Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden und unverbindlich vorbeizuschauen. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht!

*Im Namen des Kreativ Frauentreff Martina Schramm*



## Neues von den Sportfrauen

### Die Aktivitäten gehen weiter

Bewegung hält in Schwung. Das sagen sich die Frauen unserer Sportgruppe auch im neuen Kalenderjahr und haben wieder mehrere sportliche und kulturelle Vorhaben geplant. Nicht allen Sportlerinnen reichen die regelmäßigen Trainingsstunden am Dienstag und die Walking-Touren aus. Sie gehen zum Schwimmen, nehmen an Wassergymnastik, Yoga, an der Montagsfitness in der Halle oder am Gesundheitssport teil. Nicht zu vergessen ist das Wandern beim Sachsendreier am 11. April. Im Mai geht es auf die alljährliche Radtour, im Sommer ins Döbelner Stadtbad und auf die Freilichtbühne Kriebstein. Vielleicht wird auch wieder ein Angebot für einen Kino- oder Theaterbesuch genutzt. Ein gemüthlicher Ort für „runde“ Geburtstage, die zusammen gefeiert werden, ist Tina's Café geworden. Dort haben wir vor Kurzem traditionell den Frauentag begangen.

Beim Walking gibt es immer etwas zu entdecken, z.B. Wege und Plätze, die einige Ebersbacher und Neudorfer von früher kennen, alte Ruinen, die sich die Natur mittlerweile zurückgeholt hat. Leider verärgern uns aber immer wieder die „Spuren“, die uneinsichtige Wanderer oder Autofahrer auf und an den Bänken, Wegen und Straßen hinterlassen. Unsere schöne Umgebung und die Arbeit derjenigen, die die Wanderwege angelegt haben, verdient einfach mehr Wertschätzung!



Am ehemaligen Neudorfer Gutshof



Auf zugewachsenen Wegen im Bärenal



Radtour zum Erdbeerhof

Noch etwas Positives zum Schluss: Sportliche Aktivitäten boomen besonders an den Dienstagabenden in der Ebersbacher Halle. Neben den zwei Herzsportgruppen und dem Frauensport, sind die Dartspieler sehr aktiv. Das sorgt auf alle Fälle für mehr Leben in unserer Dorfgemeinschaft. Vielen Dank den Organisatoren und Helfern bei den Vereinfesten und dem Weihnachtsmarkt, die das Dorfleben damit ebenso bereichern.

Barbara Schlorke im Namen der Frauensportgruppe



Sport mit Hut am Faschingsdienstag



Treffen in Tina's Café



Wanderpause an der Butterbüchse

## Striegis Bullseyes informieren

Zwischen den Jahren hatten wir die Gelegenheit, mit unserem Freund und Gönner Maik Ehrlich die verdiente Betriebsruhe in der Tischlerei Ruben Grimme kurz zu unterbrechen, um passgenaue Zuschnitte für unsere 5 weiteren Steeldartanlagen zu tätigen. Wie schon vor 2 Jahren bei den ersten Anlagen können wir auf Spitzenqualität vom Handwerksmeister zählen. Vielen Dank und weiterhin viel Erfolg für 2026 wünschen wir den Top-Holz-Handwerkern vom Niederforst bei Roßwein!!!

### ■ Erstes Freundschaftsspiel unserer Jungbullen

Striegis Bullseye's 15:5 (8:2) Dartort Niederdorf

Am 10.01. veranstalteten wir einen Leistungsvergleich im Modus der MDSL gegen den Dartort Niederdorf bei Stollberg. Die Gäste, deren Chef Martin bei uns seit jeher gern gesehener Gast ist, haben sich im letzten Jahr neu gegründet und bereiten sich auf einen Einstieg in den Ligabetrieb vor. Unsere Jungbullen sind sowohl Neueinsteiger im Verein als auch am Spielbetrieb interessierte Mitglieder, die bis zur neuen Saison regelmäßig in Freundschaftsspielen den Ligaalltag kennenlernen möchten. Ziel ist es, zur nächsten Saison eine weitere Mannschaft ins Rennen zu schicken und diese bis dahin bestmöglich zu rüsten. Mit im Boot sind die Freunde vom DC Bräunsdorf, welche als dritte Mannschaft an diesen regelmäßigen Treffen teilnehmen. Nach einer freundlichen Begrüßung unserer Gäste, die sich am Vormittag schon durch den Schnee kämpfen mussten, ging es rasch an die Boards. Im Doppelblock teilte man sich noch die Punkte. Die Singlepartien im 2. Block gingen alle an unsere Bullseye's und auch in Block 3 gaben wir nur 1 Spiel an die Gäste ab. Mit teils anständigen Spielen kann man hier sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen sein. Logischerweise gab es ab und an Probleme beim Checkout, diese konnten wir aber oft zu unseren Gunsten lösen. Zufrieden gingen wir also mit 8:2 in die Pause. Diese nutzten besonders die zahlreichen Niederdorfer und wechselten im Block durch. Die folgenden Doppelpartien wurden wieder geteilt. Jedes unserer Doppel-Teams hatte hier am Spieltag ein Erfolgserlebnis zu verbuchen. Die Partien in Block 5 konnten dann komplett für die Bullen eingefahren werden. Im letzten Durchgang wurden die Spiele mit 2:2 gerecht verteilt und so stand zum Abschluss des erfolgreichen Tages ein 15:5 Heimsieg unserer Jungbullen zu Buche. Auch wenn im Vordergrund nicht das Endergebnis, sondern die Erfahrung steht, sind wir mit der gezeigten Leistung sehr zufrieden. Alle Sportler konnten positive Erfahrungen mitnehmen und erhobenen Hauptes in die nächsten Aufgaben gehen. Wir bedanken uns bei sehr sympathischen Gästen und freuen uns bereits aufs Rückspiel!

### Für die Bullseye's erfolgreich im Einsatz:

- Steve Maul
- Andreas Thieme
- Justin Gründig
- Christoph Lorenz
- Michel Perge
- Sven Nestler

### ■ Liga-Bullen zwischen Ekstase und Tränen

Das neue Jahr beginnt für unsere aktiven Liga-Spieler in der MDSL mit den großen Entscheidungsspielen im Kampf um den Aufstieg. Ende Januar kämpften wir gegen den bis dato Tabellenführer Dartclub Riesa. Nachdem wir zum Saisonauftakt unentschieden auseinander gingen, musste nun für beide Teams unbedingt ein Sieg her. Das wirklich gute Gesamtniveau ließ keine großen Fehler zu. Nachdem wir einen anfänglichen Vorsprung erreichen konnten, glich Riesa bis zur Pause wieder zum 5:5 aus. In den nächsten Doppeln konnten wir voll überzeugen, was letzten Endes das Zünglein an der Waage sein sollte. Nach weiter ausgeglichenen Spielen brauchte es das wirklich letzte Leg im allerletzten Spiel des Tages, um über Sieg oder Unentschieden zu entscheiden. Nach Matchdarts auf beiden Seiten konnte unser David Spitzner auf der Doppel-3 unser Team ins Glück stürzen. Die halbe Abteilung, zur Unterstützung in der Halle, feierte ihre Sieger euphorisch. Nur 2 Wochen später sollte nun der nächste BigPoint in Radebeul gesetzt werden. Im Hinspiel erlitten wir unsere einzige Niederlage der Saison und die konnte mit 9:11 nicht knapper sein. Und auch dieses Mal deutete sich ein Ritt auf der Messerklinge an. In den ersten Doppeln lassen wir leider sofort Federn und liegen mit 2:0 zurück. Die weiteren Single-Blöcke können wir dann ausgeglichen gestalten und so liegen wir zur Halbzeit leicht 6:4 im Hintertreffen. In den folgenden Doppeln holen wir einen klaren 3:0-Sieg und gehen gegen das Doppel Sauer/Sauer bis in den Decider. Leider verpassen wir hier die Sensation und geben die Punkte ab. Im weiteren Verlauf teilen wir alle

Punkte und so müssen wir letzten Endes wieder mit einer hauchdünnen Niederlage die Reise nach Hause antreten. Nun sehen wir mit Spannung auf die letzten 3 Spiele der Saison. Was diese Spielzeit noch bringen wird, das können wir jetzt noch nicht absehen. Schon jetzt können wir aber stolz auf unsere Entwicklung sein. Die Leistungen in dieser Saison haben bisher aufhorchen lassen und wir bleiben weiterhin engagiert am Board.



*Auch im Neujahrsdoppel in Falkenhain waren wir stark vertreten.*



*15:5 Sieg im ersten Freundschaftsspiel unserer Jungbullen – unser Sven wusste es schon vorher ;-D*



*Hilfe von Meisterhand – Dank an Maik Ehrlich*



*großes Aufgebot im Spiel gegen Dartort Niederdorf*



*Strahlende Sieger zum Showdown gegen die Freunde aus Riesa.*